

Arbeit der Konferenz der Vertragsparteien Bericht zu erstat-  
ten;

tere Anstrengungen zu unternehmen, um durch eine verstärkte Zusammenarbeit mit anderen Interessenträgern auf der Grundlage ihrer jeweiligen komparativen Vorteile den Strategieplan von Bali voll umzusetzen;

6. *anerkennt* die bislang erzielten Fortschritte bei der Umsetzung des Strategischen Konzepts für ein internationales Chemikalienmanagement<sup>161</sup>, insbesondere im Rahmen seines Schnellstartprogramms<sup>162</sup>, und bittet die Regierungen, die Organisationen der regionalen Wirtschaftsintegration, die zwischenstaatlichen Organisationen und die nichtstaatlichen Organisationen, sich aktiv zu engagieren und eng zusammenzuarbeiten, um die Tätigkeiten, die das Umweltprogramm der Vereinten Nationen zur Umsetzung des Strategischen Konzepts unternimmt, einschließlich des Schnellstartprogramms, zu unterstützen, unter anderem durch die Bereitstellung angemessener Ressourcen;

7. *ist sich dessen bewusst*, dass Quecksilber weltweit Probleme bereitet, und nimmt in dieser Hinsicht Kenntnis von dem Beschluss des Verwaltungsrats, eine aus Vertretern der Regierungen, der Organisationen der regionalen Wirtschaftsintegration und der Interessenträger bestehende offene Ad-hoc-Arbeitsgruppe einzurichten, mit dem Auftrag, die Optionen für verstärkte freiwillige Maßnahmen und neue oder bestehende völkerrechtliche Übereinkünfte unter Berücksichtigung der in diesem Beschluss festgelegten Aufgabenstellung und Prioritäten zu prüfen und zu bewerten<sup>163</sup>, und fordert die Regierungen und sonstige Interessenträger nachdrücklich auf, ihre Unterstützung für die Partnerschaften im Rahmen des Quecksilberprogramms des Umweltprogramms der Vereinten Nationen durch die Bereitstellung technischer und finanzieller Ressourcen fortzusetzen und auszubauen;

8. *betont*, dass die Koordinierung und Zusammenarbeit zwischen den zuständigen Organisationen der Vereinten Na-